

### **Interdisziplinäre Intensivstation**

- Unsere fachübergreifende Intensivstation umfasst zurzeit 11 Betten. In enger Zusammenarbeit mit den anderen Fachabteilungen des Hauses werden hier schwerkranke Patienten optimal behandelt. Wichtige Entscheidungen werden zeitnah und effizient getroffen.
- Unser modernes Monitorsystem überwacht ständig alle lebenswichtigen Körperfunktionen unserer Patienten, es wird zentral überwacht und alarmiert sofort bei auftretenden Problemen. Erfahrene und speziell geschulte Ärzte und Pflegekräfte ermöglichen eine hervorragende medizinische und pflegerische Versorgung.
- Es stehen 6 Plätze für eine sogenannte invasive Beatmungstherapie sowie drei weitere Plätze für eine nicht-invasive Beatmungstherapie über eine Maske als Atemhilfe zur Verfügung.
- Invasive Diagnostik, wie die diagnostische oder therapeutische Bronchoskopie, kann jederzeit auf der Station erfolgen.
- Ein Computer- und Magnetresonanztomograph sowie das Herzkatheterlabor zur Behandlung akuter Herzinfarkte sind ebenfalls ständig verfügbar.
- Darüber hinaus behandeln wir auf der Intensivstation Patienten mit drohendem oder bereits eingetretenem Organversagen. Ein Nierenersatzverfahren (Dialyse) ist jederzeit möglich.
- Wir wenden differenzierte Beatmungstherapien bei Lungendysfunktion und Lungenversagen an.
- Es gibt die Möglichkeit für erweiterte Messverfahren zur Funktionserfassung des Herz- / Kreislaufsystems.
- Des Weiteren kommen unterschiedliche Verfahren der künstlichen Ernährung (enterale und parenterale Ernährung) zum Einsatz.
- Zur Überwachung der Schlaftiefe kann ein EEG-Monitoring eingesetzt werden.
- Zur weiteren Diagnostik werden verschiedene bettseitige bildgebende Verfahren (Sonographie / Echokardiographie) angewandt.
- Im Bedarfsfall führen wir eine Perkutane Dilatations-Tracheotomie (Luftröhrenschnitt) durch.

